



Paul Helftwes und sein »Löffel« – kantig konstruiert für das präzise Ausheben von Kanälen.

PORTRAIT-SERIE

Mein Stück Stadthalle

VON ANDREAS KIRSCHNER
Rheda-Wiedenbrück bekommt eine neue Stadthalle und an dieser Stelle kommen Menschen zu Wort, die an dem Entstehen der Halle beteiligt sind. Jeder von ihnen präsentiert sein »Stück«



Paul Helftwes: führt seinen Kettenbagger mit Herz und Verstand.

Stadthalle. Es geht im Oktober sichtlich voran an der Hauptstraße. Bei einigen Beteiligten ist schon jetzt der Ehrgeiz und ein gesunder Druck zu spüren, denn Termine wollen eingehalten werden. Nach Spatenstich und Erdarbeiten wurde Beton gegossen. Rund um die Fundamente baut die Fa. Tiefbau Hark aus Rietberg Entwässerungskanäle. Baggerführer Paul Helftwes hebt mit seiner Baggerschaufel die Kanäle aus, in denen seine Kollegen die Entwässerungsleitungen verlegen. Helftwes, ebenfalls aus Rietberg hat die Kanäle als sein Stück Stadthalle auserwählt. Sein Werkzeug ist die Baggerschaufel – er nennt sie freundschaftlich seinen »Löffel«.

Andreas Kirschner: Was ist Ihre Funktion beim Bau der Stadthalle?

Paul Helftwes: Ich bin auf der Baustelle ausschließlich als Baggerfahrer tätig. Ich mache Bodenbewegungen, planiere und schachte Kanäle für Entwässerungs-

rungsrohre aus. Beim Ausschachten kommt es darauf an, dass ich schnell und genau arbeite und dabei die vorgegebene Höhe einhalte. Je besser mir das gelingt, umso weniger körperliche Arbeit haben meine Kollegen.

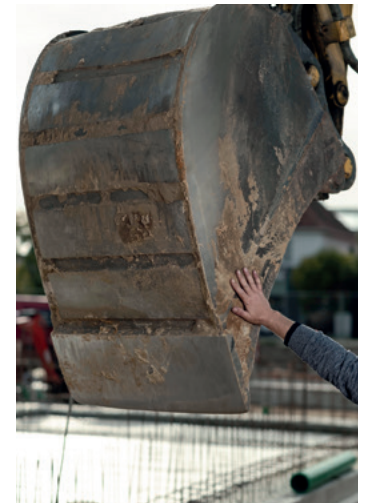
Andreas Kirschner: Was ist Ihr persönliches Lieblingsstück beim Bau der Stadthalle?

Paul Helftwes: Mein Stück Stadthalle sind die Kanäle für die Rohre. Die Schaufel vom Bagger ist bei der Arbeit mein Hauptwerkzeug. Auf die schau ich den ganzen Tag, auf den Löffel. Je nachdem welche Arbeiten ich auszuführen habe, arbeite ich auch mit einer breiteren Schaufel.

Andreas Kirschner: Was wünschen Sie sich für die Zukunft der Stadthalle?

Paul Helftwes: Ich wünsche mir, dass während der Bauphase alles ohne Komplikationen verläuft. Danach wäre es schön, wenn die Stadthalle wirklich optimal und wie geplant genutzt werden kann,

damit viele Besucher kommen. Wenn die Halle eingeweiht ist, werde ich mir das hier bestimmt mal anschauen. Für die Rheda-Wiedenbrücker Stadthalle wollen wir alles tun, damit es schön wird. An uns soll es nicht liegen.



Das Werkzeug für sein »Stück« Stadthalle